

Kriterien für Mentor*innen

Achten Sie bitte bei der Auswahl Ihrer Mentor*innenvorschläge auf folgende Punkte:

- Mentor*innen sollten Professor*innen oder Personen mit Facharztspezifikation/Habilitation oder einer äquivalenten Qualifikation an Universitäten bzw. Forschungseinrichtungen, MPI- oder Helmholtz-Forschungszentren sein
- Mentor*innen können von Ihrem oder einem anderen Fachbereich stammen
- Formulieren Sie zunächst Ihre nächsten Karriereziele und Ihre Erwartungen an eine*n Mentor*in, um nach einem*r entsprechend passenden Mentor*in suchen zu können
- Wichtig ist nicht, wie bekannt ein*e Mentor*in ist, sondern wie gut er*sie zu Ihren Zielen und Vorstellungen passt
- Ziel ist es nicht, wie man am einfachsten an eine*n Mentor*in kommt, sondern den*die für die eigenen weiteren Berufswünsche passende*n Mentor*in zu finden
- Die ausgewählte Person sollte Freude daran haben ihr Wissen weiterzugeben
- Wir empfehlen, dass der*die Mentor*in in keiner beruflichen oder privaten Beziehung mit dem Mentee steht
- Ziel ist ein 3-4 Mal jährlich stattfindendes einstündiges, persönliches Gespräch
- Wir weisen darauf hin, dass Reisekosten für die Treffen nicht übernommen werden können, jedoch sind selbstverständlich auch telefonische Unterhaltungen oder Video-Konferenzen möglich